

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburg's Novemberfest 1838

Stalling, Gerhard

Oldenburg, 1838

Landesbibliothek Oldenburg

Shelf Mark: GE IX B 186,2

Vorwort.

[urn:nbn:de:gbv:45:1-1016287](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-1016287)

V o r w o r t.



Die Wiederkehr der Tage, in welchen vor 25 Jahren die Morgenröthe einer bessern Zukunft anbrach, hatte auch Oldenburg mächtig ergriffen, und in allen Gemüthern regte sich lebendig das Bedürfniß, mit dankerfülltem Herzen eine Zeit zu feiern, welche dem von Stürmen und erschütternden Umwälzungen wild bewegten Europa, das verlorne Gleichgewicht und eine segensreiche Ruhe, — uns Oldenburgern unsern geliebten Landesvater und mit ihm eine Selbstständigkeit zurückgab, welche sich in den nun folgenden Friedensjahren — Dank sei es der weisen Regierung des Landes — zu einem immer höheren und fortschreitenden Selbstbewußtseyn ausbildete. Immer lauter wurden die Stimmen in der Stadt und auf dem Lande, welche zu einer würdigen Jubelfeier jener Zeit der großen Ereignisse aufforderten — immer allgemeiner vereinigte sich die Wahl des Tages auf den 27. November, der für Oldenburg der große Segenspender war, — Corporationen und Gesellschaften hatten schon in ihren Krei-



fen eine würdige Feier dieses Tages eingeleitet — als das Großherzogliche Consistorium dem allgemeinen Wunsche durch den Erlaß der nachfolgenden Bekanntmachung vom 17. November entgegenkam:

„Da mit Recht erwartet werden kann, daß jeder
„Oldenburger mit Freude dem 27. November entgegen-
„sieht, an welchem vor einem Vierteljahrhundert der
„Hochselige, in den dankbaren Herzen seiner Unterthanen
„fortlebende, Herzog Peter, nach völliger Befreiung des
„Landes von dem Drucke der schwer auf demselben lastenden
„Fremdherrschaft, in seine Staaten zurückkehrte und die
„Regierung seines treuen Volkes wieder übernahm, so hält
„das Consistorium es für angemessen und den allgemeinen
„Wünschen entsprechend, der Freude über die Wiederkehr
„dieses unvergeßlichen Tages durch eine kirchliche Feier die
„würdigste Richtung zu geben.

„Es ordnet daher hiemit an, daß in allen evangelischen
„Kirchen des Landes, Vormittags ein festlicher Gottesdienst
„gehalten werden soll, und fordert alle Geistliche auf bei
„dieser Gelegenheit ihre Gemeinden an die Wohlthat einer
„gerechten und weisen Regierung durch ein unserm Volke
„angehöriges Fürstenhaus zu erinnern und sie zum Dank
„gegen Gott und zur treuen Anhänglichkeit an ihren
„Regenten zu ermuntern.

„Das Fest ist am Sonntage zuvor anzukündigen und mit
„allen Glocken einzuläuten. In der Stadtkirche zu
„Oldenburg wird der Gottesdienst um 10 Uhr seinen
„Anfang nehmen.



Wie der Tag in Oldenburg gefeiert ward, erzählen die nachfolgenden Briefe, welche am 30. Nov. in dem 48sten Stücke der „Lesefrüchte“ erschienen. Des Festes geistige Bedeutung ist in dem Aufsatze des Dr. U. Stahr ausgesprochen, welchen das am 1. December ausgegebene Stück der „Mittheilungen aus Oldenburg“ enthielt. Die auf die Feier des Tages bezüglichen Reden, Festworte und Inschriften sind, soweit sie mitgetheilt worden, diesen Blättern als Zugabe beigelegt, um der in den Briefen niedergelegten, unmittelbaren Auffassung, zur Ergänzung und Berichtigung zu dienen. Den Schluß macht das huldvolle Höchste Rescript vom 30. November, welches Se. Königl. Hoheit der Großherzog in Bezug auf die Festfeier an den hiesigen Magistrat und Stadtrath zu erlassen gnädigst geruht haben.

Möge diese kleine Sammlung dazu beitragen, das Andenken an das schöne Fest in Aller Herzen lebendig zu bewahren!



I.

B r i e f e

über

Oldenburgs Novemberfest.

Oldenburg den 27. November 1838. Morgens.

Wie in London der November den Spleen in seinem Gefolge hat, so scheint der November uns umgekehrt lauter Liebes und Gutes bringen, und uns zu Freude und Jubel auffordern zu wollen. Vor zwei Jahren konnten meine Briefe an Dich, theuerster Freund, kein Ende finden, als ich Dir von der Vermählung unserer Fürstentochter mit dem Könige Griechenlands berichtete; das Fest, das uns heute bevorsteht, ist nicht minder schön, und wenn